

Medizinreport: Arbeits- und Umweltmedizin

► **Bestandteil der klinischen Differenzialdiagnose** 1873

Dr. med. Elisabeth Kärcher

THEMEN DER ZEIT

Neue Medien in der Medizin

► **Stellenwert, Chancen und Grenzen** 1875

Prof. Dr. med. Christian Floto, Dr. rer. nat. Thomas Huk

Arbeitszeitgesetz

So kann die Effizienz gesteigert werden 1879

Dr. med. Bruno Meiser, Prof. Dr. med. Bruno Reichert, Dr. Ing. Peter Otto, Jürgen Weber

MEDIZIN

Editorial

Dr. JPEG and Mr. BYTE 1888

Perspektiven telemedizinischer Applikationen

Prof. Dr. med. Günter Burg, Dr. med. Andreas Haeffner

Klinischer Einsatz von MRT und CT in der Herzdiagnostik 1892

Priv.-Doz. Dr. med. Jörn Sandstede, Priv.-Doz. Dr. med. Karl-Friedrich Kreitner

Dr. med. Dietmar Kivelitz, Dr. med. Stephan Miller

Dr. med. Bernd Wintersperger, Dr. med. Matthias Gutberlet

Dr. med. Christoph Becker, Dr. med. Meinrad Beer

Dr. rer. nat. Thomas Pabst, Dr. med. Andreas Kopp, Prof. Dr. med. Dietbert Hahn

► **Gesundheitliche Aspekte niederfrequenter Felder der Stromversorgung** 1898

Prof. Dr. rer. nat. Dr. med. habil. Dipl.-Phys. Jürgen Helmut Bernhardt

Diskussion

Diagnostik und Therapie des primären Schnarchens 1910

Fortgeschrittene extrakranielle Hämangiome und vaskuläre Malformationen 1911

Referiert 1890

BEKANNTGABEN

Bundesärztekammer: Mitteilungen Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft

Widerruf der Zulassung für Kava-Kava- und Kavain-haltige Arzneimittel.. 1921

Kassenärztliche Bundesvereinigung: Mitteilungen/Bekanntmachungen

Beschlüsse der 73. und 74. Sitzung des Bewertungsausschusses nach § 87 Abs. 3 SGB V – Vertragliche Ergänzungen BMÄ/E-GO 1921

Änderung der Richtlinien über künstliche Befruchtung – Richtlinien des Bundesausschusses der Ärzte und Krankenkassen über ärztliche Maßnahmen zur künstlichen Befruchtung („Richtlinien über künstliche Befruchtung“) 1922

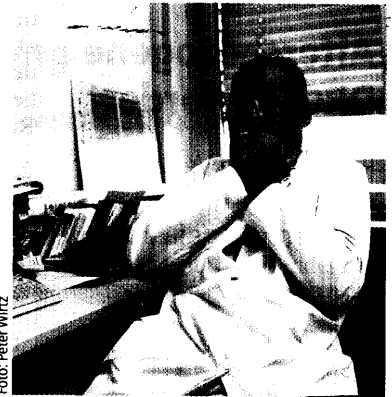


Foto: Peter Wirtz

Die meisten niedergelassenen Vertragsärzte klagen über die zunehmende Arbeitsbelastung, die existenziellen Unsicherheiten und die Überforderung durch das immer bürokratischer werdende Gesundheitssystem. Zu diesem Fazit gelangt eine jetzt vorgestellte repräsentative Umfrage. Seite 1871

Aut-idem-Regelung

Seit Ende Februar gilt die Arzneimittelsubstitution durch den Apotheker als Regelfall. Jetzt hat die Selbstverwaltung ihre Hausaufgaben so weit erledigt, dass die Aut-idem-Regelung umgesetzt werden kann. Seite 1869

Biobanken

Der Nationale Ethikrat erarbeitet zurzeit gemeinsam mit der französischen Nationalen Beratungskommission für Ethikfragen eine Stellungnahme zum Umgang mit Biobanken. Seite 1863

RUBRIKEN

Aktuell/Akut	1856, 1857
Medien	1862
Briefe	1881
Bücher	1885
Feuilleton	1914
Reise	1915
Unternehmen	1916
Auto	1917
Rechtsreport/Impressum	1918
Personalien	1919
Preise	1920
Status/Doc+Doctrix	1928
Schlusspunkt	letzte Seite
Berichtsbogen	3. Umschlagseite